

### Kommende Termine

13.04.2023	Spiele-/Flunkabend (in der Info)
18.04.2023	WuKa
20.04.2023	Tea Time With Women* In Mathematics

## Protokoll der FSR-Sitzung vom 12.04.2023

**Beginn:** 18:18 Uhr

**Ende:** 20:01 Uhr

**Anwesende:** Thomas Häbel, Simon Korswird (bis 19:26 Uhr), Tobias „Tobi“ Schmid, Fynn Wedek, Anna Pape, Bendix Pawig, Solveig „Soli“ Tränkner, Felipe Lorenzo, Lorenzo Conti, Daniel Emse, Louis Kurtzke, Lorenzo Nastase, Jonathan Wiebusch, Felina Barth, Asli Engin, Elbrus Mayer, Edvin Svenungsson (18:32-19:26 Uhr), Jessica „Jessi“ Schega (18:50-19:47 Uhr)

**Sitzungsleitung:** Thomas Häbel

**Protokoll:** Daniel Emse

### TOP 0: Hallo (18:18 – 18:19 Uhr)

Thomas eröffnet die Sitzung. Das Protokoll vom 04.04.2023 wird abgeklopft.

### TOP 1: Berichte (18:19 – 18:28 Uhr)

**Lehramt** Thomas berichtet für Julia.

**Fachgruppe** Lorenzo C. berichtet von der heutigen Fachgruppe.

**Gleichstellungs-Vernetzung** Es soll ein Treffen von Gleichstellungs-AGs der verschiedenen Fachschaften geben. Wendet euch an Anna.

**Hausvorstand** Es hat eine Hausvorstandssitzung stattgefunden. Im Herbst findet die „Panorama“-Konferenz in Bonn statt.

**Master** Thomas berichtet. Die Master-Veranstaltungen haben stattgefunden. Die Sneak war mittelmäßig besucht. Der WuKA war gut besucht, ist aber etwas eskaliert. Mehr dazu in TOP 4

### TOP 2: Veranstaltungen & AWDs (18:28 – 18:51 Uhr)

**Spieleabend** Morgen findet in der Info der Spieleabend mit Flunkyballtunier statt. Wir verkaufen Bier für jeweils 0.50€, um fast abgelaufenes Bier loszuwerden. Lorenzo C. merkt an, dass wir keine abgelaufenen Getränke verkaufen dürfen. Die Info schlägt vor, abgelaufenes zu verschenken und nicht-abgelaufenes für 0.50€ zu verkaufen. Bendix schlägt vor, 0.50€ zu nehmen, und dann dürfen sich die Personen aussuchen, welches Bier sie gerne hätten.

Wir und die Info erhalten beide nach der Veranstaltungen denselben Anteil an Bier zurück, den wir anfangs beigetragen haben.

Wir machen die Bierverkaufsschichten alleine, dafür verkauft die Info drinnen Softdrinks.

*Vorschlag:* Wir verkaufen zunächst unser Bier, was demnächst abläuft, damit wir dasselbe Problem in ein paar Wochen nicht schon wieder haben. Nach dem Spieleabend machen wir eine Bestandsaufnahme an Bier, und gegebenenfalls wird Edwin in der FK ansprechen, ob andere Fachschaften unser demnächst ablaufendes Bier für 0.50 € kaufen möchten.

Schicht	Menschen
Aufbau (17:30 – 19)	Louis, Tobi, Fynn
Awareness	Daniel
Flunkyball	Louis, Daniel
18 – 19	Matze, Simon
19 – 20	Thomas, Felipe
20 – 21	Tobi, Constantin
21 – 22	Pascal, Celina
22 – 23	
Abbau	Thomas, Louis, Tobi

Louis kauft morgen noch Süßigkeiten als Gewinnerpreise. Wir haben 5 Handbälle, und planen 4-5 Spiele gleichzeitig. Wir überlegen, uns in Zukunft mehr Bälle zuzulegen.

Wir klopfen ab, dass wir das nicht-abgelaufene Bier für 0.50 € verkaufen.

**AWDs** Lorenzo C. merkt an, dass in den letzten Wochen relativ wenig AWD-Aufgaben übernommen wurden – es wurden in letzter Zeit z.B. zu wenige Mails bearbeitet. Der Drucker funktioniert wieder – damit können die Glaskästen wieder gepflegt werden.

Wir verteilen die AWDs für die Vorlesungszeit:

Tag	Menschen
Montag	(Jonathan, Elbrus)
Dienstag	Daniel, Louis
Mittwoch	Lorenzo N., Felina
Donnerstag	Elbrus, Jonathan
Freitag	Asli, Jonathan

**WuKA** Am Dienstag, 18.04. findet der nächste WuKA statt. Dafür benötigen wir Ankündigungen und Schichten:

Schicht	Menschen
Aufbau	Jessi, Thomas, Bendix
Einkauf	Lorenzo C., Louis
19 – 20	(Lorenzo) <sup>2</sup>
20 – 21	Fynn, Daniel
21 – 22	Louis, Jonathan
Abbau	Fynn
Awareness	Rebecca, Bendix
„Alkohol“	Louis (bis 21)
Kneipe	Lorenzo C., Thomas

Wir verteilen Ankündigungen für (das Flunkyballturnier,) den WuKa, die neuen AWDs und für die Tea Time (21.04., ab 15 Uhr, Hausdorffraum):

Vorlesung	Mensch
Ana II	Louis
GdM II, LAInf	Asli
RepTheo	Anna
LGO	Felipe
StochProz	Thomas
GeoTopo, Logik	Fynn
Statistik	Soli
EPDG	Lorenzo N.

Soli merkt an, dass insbesondere bei den Erstis explizit erwähnt werden sollte, dass bei der Tea Time alle FINTA\* Personen eingeladen sind – nicht „nur“ Frauen.

### TOP 3: KoMa (18:51 – 18:59 Uhr)

Kaiserslautern hat zur KoMA (ab 17. Mai) eingeladen. Es gibt eine obere Schranke von 5 Personen pro Fachschaft von Kaiserslautern aus. Lorenzo zählt Menschen auf, die vielleicht mitkommen möchten inklusive der inhaltlichen Interessen. Felix Blanke möchte eine Mail schreiben, dass Bonn mit mehr Menschen kommen kann, und z.B. Headorgas bzw. KoMa-Büro aus der Rechnung herausgenommen werden.

Lorenzo C. schlägt vor, ein Ranking zu machen an interessierten Menschen und davon dann die ersten  $n$  mitnehmen. Da das Limit aufgrund von Übernachtungsplätzen entstanden ist, schlagen Simon und Felix vor, stattdessen zu zelten und das Problem damit zu umgehen.

Wir sammeln KoMa-Interessierte bis zur nächsten Woche (meldet euch im Mattermost im KoMa-Channel bzw. meldet euch bei Felix)

Wir verschieben damit das weitere Verfahren auf die nächste Sitzung.

### TOP 4: WuKAs (18:59 – 19:44 Uhr)

Asli merkt an, dass überall noch Geschirr etc. vom WuKa gefunden wurde, auch Tage nach der Veranstaltung.

Thomas fasst kurz die Ereignisse von letzter Woche zusammen.

Es wurde vorgeschlagen, den Wein nicht Flaschen, sondern in Bechern oder Gläser auszugeben. Andererseits meinen andere, dass alle erwachsen seien und selber auf ihren Alkoholkonsum achten sollten.

Simon merkt an, dass wir unterschiedliche Gläser-/Bechergößen haben und es damit für uns wesentlich mehr Aufwand wäre. Außerdem dürfte das nicht so einen großen Einfluss haben, da sich die Menschen dann einfach häufiger anstellen kommen, was die Schlange nur verlängert.

Simon schlägt vor, dass wir als Ansprechpartner\*innen zur Verfügung stehen, um ggf. auf Menschen zu achten, das Konzept aber nicht großartig abzuändern.

Asli merkt an, dass einige Menschen mit Wein Flunkyball gespielt haben. Sie schlägt vor, dafür zu sorgen, dass an solchen Veranstaltungen kein Flunkyball mehr gespielt werden darf. Louis und Thomas merken an, dass wir es nicht verhindern bzw. verbieten können und wollen.

Tobi merkt an, dass wir es nicht schaffen werden, Menschen den Weinkauf abzugewöhnen; es ist auch nicht unsere Verantwortung.

Thomas fragt, ob jemand dafür ist, die Regeln/Verfahren etwas zu verschärfen. Jonathan schlägt vor, weniger Trinkveranstaltungen anzubieten. Jessi schlägt vor, den Awareness-Personen die Aufgabe

zu geben, den Überblick zu bewahren und explizit sich dazu verantwortlich zu fühlen, im Zweifel einzugreifen.

Louis merkt an, dass es nicht effizient ist, Trinkveranstaltungen zu reduzieren, da die Menschen sich sonst anderswo betrinken würden, wo aber weniger Menschen anwesend sind, die ggf. auf sie achten. Lili merkt an, dass eine Trinkveranstaltung weniger nicht direkt dafür sorgt, dass vergleichbare Privatfeiern stattfinden.

Jessi schlägt vor, die Awareness-Zettel mit Hinweisen zu Trinkveranstaltungen zu erweitern.

Anna merkt an, dass ein bisschen Bedenkzeit sinnvoll ist, bevor wir die Verantwortungen der Awareness-Personen so erweitern.

Für den nächsten WuKa schlägt Louis vor, die Awareness so zu lassen wie sie ist und dafür Extra-Personen für den Überblick einzuteilen.

Asli schlägt vor, den WuKa früher zu beenden, um den Alkoholkonsum etwas zu verringern. Felina merkt an, dass das vermutlich keinen Effekt haben wird. Der Vorschlag wird abgelehnt.

Thomas schlägt vor, auf Gläser 1 € Pfand zu erheben, damit mehr zurückkommen. Der Vorschlag trifft auf Zustimmung.

#### **TOP 5: Abgelaufene Getränke (19:44 – 19:47 Uhr)**

Dieses Jahr ist sehr viel Bier abgelaufen, u.a. weil es weniger Erstis waren, die im Schnitt weniger getrunken haben. Bis jetzt war es intendiert, dass sich Menschen gratis abgelaufene Getränke im Büro abholen können. Constantin Gurdon merkt an, dass es damit schwierig für die Buchhaltung wird. Lorenzo C. merkt an, dass das zum Haushaltsplan gehört, also ein FSV-Thema ist. Thomas appelliert, sich Konzepte bis zur nächsten FSV zu überlegen.

#### **TOP 6: Erstifahrt (19:47 – 19:49 Uhr)**

Es haben von der letzten Erstifahrt immer noch reihenweise Menschen keine Kautionsabgabe abgeholt. Per Beschluss aus letztem Jahr haben wir das Geld übernommen. Wir möchten die Liste gerne vernichten. Lorenzo hat einen Einwand, dass diese Liste nicht im Innenraum verbrannt werden soll und besteht darauf, es im Protokoll stehen zu haben.

Es wird abgeklopft, dass wir die Liste vernichten.

#### **TOP 7: Sonstiges (19:49 – 20:01 Uhr)**

**Party-Karten** Morgen findet die Physik-Party statt. Wir haben zwei Karten zur Verfügung. Felina nimmt die Karten. Die drei Karten für die Psycho-Party im Mai werden später verteilt.

**Gremien** In der `info@` landen häufiger E-Mails mit Gremieneinladungen, die nicht an die Gremienmitglieder weitergeleitet werden. *Verfahrensvorschlag:* Diese E-Mails werden kopiert und in den „Einladungen Gremien“-Kanal auf Mattermost geschickt. Das Verfahren trifft auf Zustimmung.

**Kaffeemaschine** Wir haben eine Kaffeemaschine geschenkt gekriegt. Es wird über Verwendung & Betrieb diskutiert.

*Verfahrensvorschlag:* Lorenzo N. bestellt bei REWE Kaffee und Filter, und ein AWD pro Woche kümmert sich darum, die Kaffeemaschine sauber zu halten. Die Kaffeemaschine kommt in den Aufenthaltsraum. Anna merkt an, dass sie sich explizit nicht für die Kaffeemaschine verantwortlich fühlt.

20:01 Uhr: Thomas schließt die Sitzung.

---

Thomas Häfel  
Sitzungsleitung

---

Daniel Emse  
Protokoll